



Sachbearbeitung Ulmer Museum / BS- Bildung und Sport

Datum 27.09.2011

Geschäftszeichen MU/BS

Beschlussorgan Schulbeirat

Sitzung am 19.10.2011 TOP

Behandlung öffentlich

GD 346/11

Betreff: Museumspädagogik
- Ausstellung Münsterrisse

Anlagen: 1 (wird in der Sitzung nachgereicht)

Antrag:

Vom Bericht Kenntnis zu nehmen.

Dr. Eva Leistenschneider

Gerhard Semler

Genehmigt:

BM 2,OB

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
Gemeinderats:

Eingang OB/G

Versand an GR

Niederschrift §

Anlage Nr.

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	nein
Auswirkungen auf den Stellenplan:	nein

1. Sonderausstellung des Ulmer Museums:

aufgerissen – Gotische Architekturzeichnungen zum Ulmer Münster

Das Ulmer Museum zeigt vom **27. November 2011 bis 19. Februar 2012** im Rahmen einer Sonderausstellung die erhaltenen gotischen Originalpläne zum Ulmer Münster und seiner Ausstattung: hauchfeine, auf Papier oder Pergament gezeichnete Grund- und Aufrisse der Kirchenarchitektur und kunstvolle Pläne für Brunnen, Portale, Flügelaltäre, Kanzeln oder Sakramentshäuser. In diesen sorgfältig ausgeführten Riss-Zeichnungen hielt der Baumeister alle wichtigen Details seines Entwurfs fest. Mit ihren übertragbaren Proportionen spielten sie auch für die praktische Ausführung eine wichtige Rolle. Als Zeugnisse der Bau- und Planungsgeschichte des Ulmer Münster stehen die Zeichnungen, darunter auch vier verschiedene Entwürfe für den Westturm, im Zentrum der Ausstellung. Einblicke in die mittelalterliche Bautechnik, die Baugeschichte des Münsters und die organisatorischen Abläufe einer mittelalterlichen Großbaustelle ergänzen die Präsentation. Ein eigener Kinderbereich lädt kleine Besucher zum Mitmachen, Ausprobieren und Eintauchen in die Welt der gotischen Architektur ein.

Die Ausstellung wird realisiert in Zusammenarbeit mit dem Haus der Stadtgeschichte – Stadtarchiv Ulm, dem Münsterbauamt / Evangelische Gesamtkirchengemeinde Ulm und der TU Karlsruhe, Institut für Baugeschichte, DFG-Projekt *Gotische Planrisse* (Leitung Prof. Dr. Johann Josef Böker).

Das Ulmer Museum bietet zur Ausstellung ein eigenes Begleit-Programm für Schulklassen an:

Im Anschluss an eine Ausstellungs-Führung können die Schülerinnen und Schüler in der Werkstatt des Museums unter Anleitung eines Museumspädagogen praktisch arbeiten (Gesamtdauer: 1,5 Stunden). Informationen zu den angebotenen Themen und Terminen werden in einem eigens hergestellten Flyer dargestellt (Anlage). Die Themen können grundsätzlich für alle Jahrgangsstufen gebucht werden; die Inhalte werden dem Alter der Schüler angepasst.

Folgende Termine können während der Laufzeit der Ausstellung gebucht werden,

jeweils Dienstag bis Freitag (Ausnahme: Schulferien)

08.30 – 10 Uhr

10.30 – 12 Uhr

13.30 – 15 Uhr

14.00 – 15.30 Uhr